

**Zeitschrift:** Neue Wege : Beiträge zu Religion und Sozialismus  
**Herausgeber:** Vereinigung Freundinnen und Freunde der Neuen Wege  
**Band:** 116 (2022)  
**Heft:** 5

## **Titelseiten**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 02.02.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# Neue Wege

begehren und  
begehrt werden

## 5.22

Anstoss!

### Erziehung als Praxis der Freiheit

Marilyn Umurungi  
S. 3

Gefühlsduselei

### Kinder- fragen

Geneva Moser  
S. 29

Nadelöhr

### Nein zu Frontex in Zeiten des Kriegs

Matthias Hui  
S. 30

### «Wie ein Puzzlestück, das falsch liegt»

Neue Wege-Gespräch  
mit Ozan Zakariya Keskinliç  
S. 7

## Begehren und Begierde

Andrea Bieler  
S. 13

### Tú eres Dios

Donat Blum  
S. 21

### «Er liebt sie mit aller Macht auf dem Lager der Minne»

Elke Pahud de Mortanges  
S. 24



# Wortwarenladen LIEBE EROS SEX

Kurt Marti

abherzen (JPaul)  
Amatrice (ASchmidt)  
anäugeln (ASchmidt)  
anbiegig (ASchmidt)  
Angoramuschi (ASchmidt)  
anlieben (ELasker-Schüler)  
Anonymphe (KBayer)  
Ansprech-Repertoire (JLaederach)  
Armschlangen (ASchmidt)  
Äugelweide (ASchmidt)  
Augenliebe (FMayröcker)  
Augenspiele (RSchindel)

[...]

Genitalverschattung (FMayröcker)  
Genüsschen (CMWieland)  
geschlechterdings (GSteinwachs)  
Geschlechtsgefechte (ThDäubler)  
giergeplagt (FHardekopf)  
Gleitglieder (ASchmidt)  
Glücksgesicht (GSteinwachs)  
hautvermählt (EArendt)  
Hetärenmärchen (VHadwiger)  
hirscheln (EJandl)  
honigeln (ASchmidt)  
hurös (AVThelen)

[...]

Leibkosungen (ASchmidt)  
Leibtür (RSchindel)  
Lendengekicher (FMayröcker)  
Lendenmäulchen (EArendt)  
lendenwegs (FMayröcker)  
lianen (ASchmidt)  
Libidostoss (ASchmidt)  
Liebesbad (WHeinse)  
Liebesblitz (ThDäubler)  
Liebesflug (ELasker-Schüler)

[...]

Vaginabundin (ASchmid)  
(miteinander) variantenfahren (NMeienberg)  
Venusmilch (FMayröcker)  
voluptrös (AHolz)  
walpurgisnackt (ASchmidt)  
weibabwärts (ASchmidt)  
wildverschlungen (FWerfel)  
Wonnegarten (GSteinwachs)  
Wünschelmund (ASchmidt)  
Zungengefecht (ASchmidt)  
Zungenspässe (PCelan)  
zungentief (AVThelen)

○ Kurt Marti: *Wortwarenladen*. Hg. von Muriel Fischer, Rémi Jaccard, Andreas Mauz und Philip Sippel. Schupfart 2021. Abdruck mit freundlicher Genehmigung des Verlags Urs Engeler.

Kurt Marti versammelt in seinem *Wortwarenladen* rund 5'000 Wortschöpfungen der deutschsprachigen Literatur der letzten 350 Jahre. Sein Wörterbuch umfasst alle Bereiche von Natur und Kultur. Der Abschnitt LIEBE EROS SEX gehört zu den umfangreichsten des Bandes und ist hier stark gekürzt.

# Visionen eines augenblicks

Dorothee Sölle

Ich seh uns in einem zimmer stehen  
gerade angekommen  
eine kleine pension das fenster zum meer  
ich sehe uns uns anschauen  
ohne worte  
ohne bewegung  
ohne berührung

Nackt in kleidern  
sprachlos in sprachen  
starr im leben  
seh ich uns stehen

Irgendwann werden wir  
ein paar worte wechseln  
irgendwann die sachen ausziehen  
irgendwann die arme heben  
und den augenblick brechen

wieder ausatmen und einatmen  
wieder weinen und lachen  
wein trinken und auf die uhr sehen  
wieder zurückgehen in das hin und her

Nachdem wir einen augenblick lang  
fort waren von allem  
unerreichbar für alle  
liebe: schönes vergebliches wissen  
jetzt und in der stunde unseres todes

○ Dorothee Sölle: *Gewöhnen will ich mich nicht*. Hg. von Bärbel Wartenberg-Potter. Freiburg i. Br. 2005.